

Kinder packten ihre Sachen und zogen aus

Abschied vom Tiele-Winckler-Haus: Nun sind alle im Elisabeth-Ding-Kindergarten vereint

Leimen. (sg) Für die Kindergartenkinder hieß es nun Abschied nehmen: Tschüss Gruppenräume! Mach's gut Abenteuergarten! Weil sie aus dem Eva-von-Tiele-Winckler-Haus rausmüssen, hatte Kindergartenleiterin Claudia Schwörer in Abstimmung mit der evangelischen Kirchengemeinde einen Umzugstag für die Buben und Mädchen angesetzt. 52 Jahre lang wurden in der „Tuchbleiche“ Generationen von Kindern auf die Schule vorbereitet, nun durften die Kinder der beiden Gruppen ihre wichtigsten Sachen in einen Bollerwagen packen und umziehen. Sie werden künftig zusammen mit ihren Erzieherinnen im Elisabeth-Ding-Kindergarten in der Stadtmitte ein neues pädagogisches Zuhause finden. Dort wird es nach der Verabschiedung der Vorschulkinder für die übrigen Tiele-Winckler-Kinder nach den Ferien eine vierte Gruppe, die Maulwurfgruppe, geben.

Notwendig wurde die Zusammenlegung der beiden evangelischen Kindergärten durch den 2009 im Kirchengemeinderat beschlossenen Verkauf des Eva-von-Tiele-Winckler-Hauses.

An der Immobilie nagt der Zahn der Zeit, die evangelische Kirchengemeinde hätte kräftig investieren und sanieren müssen. Dazu fehlt jedoch das Geld.

Nach eingehenden Vorplanungen wurde die Eingliederung der Tiele-Winckler-Kinder in den Elisabeth-Ding-Kindergarten nun in die Tat umgesetzt. Claudia Schwörer hatte den symbolischen Umzug vorverlegt, damit aufgrund der Sommerferien alle Kinder daran teilnehmen konnten und nicht schon mit ihren Eltern in Urlaub sind. Der eigentlich letzte Tag des Kindergartenbe-

triebes ist am 9. August. Dann gibt es ein kleines Fest mit Kehraus. Ab dem 10. August beginnen die Ferien im Kindergarten. Zugleich wird dann der Tiele-Winckler-Kindergarten ausgeräumt.

Pfarrer Steffen Groß hatte für den Umzugstag eine kleine Andacht für die Kinder vorbereitet und ihnen die Geschichte von Abraham vorgelesen. Auch er sollte Haus und Stadt verlassen. Gott wies ihm dabei den Weg, sodass Abraham keine Furcht vor dem Neuen haben brauchte. So schöpfte Abraham Mut und packte seine Sachen. Gleiches taten dann auch die Tiele-Winckler-Kinder:

Zum Abschied sangen sie „Ciao, es war schön“ und verließen, begleitet von einer Abordnung Elisabeth-Ding-Kindern und der Vorsitzenden des Gesamtelternbeirates Rezvan Ahmadi, ihren Kindergarten. Pfarrer Steffen Groß freute sich, dass nun mit den Tiele-Winckler-Kindern und der neuen U 3-Gruppe, die ins Dachgeschoss des Elisabeth-Ding-Kindergartens ziehen wird, nun alle unter einem Dach sind.



Die wichtigsten Sachen hatten die Kinder in einen Bollerwagen gepackt. Foto: PS Geschwill